Siempelkamp
NIS Ingenieurgesellschaft mbH

PADE – Personen- und auftragsbezogene Dosiskontrolle

PADE ist ein Datenbanksystem zur Steuerung der Zugangskontrolle und zur Überwachung von personen- und auftragsbezogenen Dosiswerten für den Kontrollbereich von Kernkraftwerken.

PADE besitzt eine Online-Schnittstelle zu den in Kernkraftwerken vorhandenen Dosiserfassungssystemen und kann somit Erfassungs- und Auswertefunktionen für personen- und arbeitsplatzbezogene Dosiswerte realisieren.

PADE überwacht die Einhaltung der Dosisgrenzwerte der Strahlenschutzverordnung während der einzelnen Begehungen des Kontrollbereichs. Überwacht werden Tages-, Quartals-, Jahres- und Lebensdosis sowie die Dosisleistung. Dabei werden sowohl die betrieblichen als auch die amtlichen Dosen überwacht.

Vor dem Einlass in den Kontrollbereich werden Belehrungs- und Untersuchungstermine des Betriebs- und Fremdpersonals überprüft. Über ein integriertes Türsteuermodul ist das System in der Lage, nach Check der Zugangsvoraussetzungen die Tür zum Kontrollbereich zu öffnen. Weiterhin sind eine Schlüssel- und eine Spindverwaltung in das System integriert. Der Strahlenschutzzentrale werden „Wer ist wo"-Analysen zur Verfügung gestellt.

PADE verfügt über Module zur Durchführung von An- und Abmeldungen im Strahlenschutzbüro. Diese Funktionen können detailliert für Einzelpersonen und pauschal für Besuchergruppen ausgeführt werden.

PADE kann die für die Anmeldung benötigten Personendaten über eine online-Schnittstelle zum zentralen Zugangskontrollsystem lesen. Über ein variabel gestaltbares Reportsystem können Auswertelisten und Dokumente (zum Beispiel Dosisbescheinigungen) erstellt werden. **PADE** ist so ausgelegt, dass der erhöhte Begehungsbedarf während der Revisionsphase problemlos bewältigt werden kann.

Systemvoraussetzungen:
PADE wurde für den Einsatz auf einer Oracle8-Datenbank unter Windows XP entwickelt. Dabei wurden die ORACLE-DEVELOPER-Tools genutzt. Das Türsteuermodul wurde in C++ entwickelt.

Referenzen:
- KKW Isar, 2006
- KKW Grafenrheinfeld, 2008
- KKW Stade, 2006
- KKW Brokdorf, 2000
- KKW Grohnde, 2008
- KKW Obrigheim, 2004
- KKW Greifswald, 2008
- KKW Unterweser, 2008
- KKW Rheinsberg, 2008
- KKW Leibstadt – Schweiz, 2006

www.siempelkamp-nis.com

NIS Ingenieurgesellschaft mbH
Industriestraße 13 · 63755 Alzenau
Tel.: +49 (0) 6023 / 91-3991 · Fax: +49 (0) 6023 / 91-3970
nis.alzenau@siempelkamp.com

Standort Rheinsberg
Am Langen Luch 3 · 16831 Rheinsberg
Tel.: +49 (0) 33931 / 415-0 · Fax: +49 (0) 33931 / 415-22
nis.rheinsberg@siempelkamp.com

Standort Essen
Huyssenallee 2 · 45128 Essen
Tel.: +49 (0) 201 / 12-23385 · Fax: +49 (0) 201 / 12-22981
nis.essen@siempelkamp.com

Standort Dresden
Hugo-Junkers-Ring 9 · 01109 Dresden
Tel.: +49 (0) 351 / 88363-0 · Fax: +49 (0) 351 / 88363-60
nis.dresden@siempelkamp.com

Pade_DE_0408